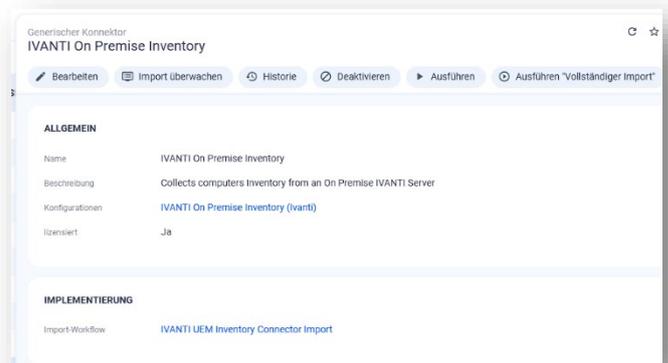


MATRIX42 IVANTI UEM Inventory Connector

Beschreibung

Ermöglicht das Sammeln der Liste der in IVANTI UEM verwalteten Computer mit ihrem Inventar und das Einspeisen der Assets in Matrix42.

- ✓ Es gibt 16 Inventarabschnitte, die standardmäßig erfasst werden: Bios, Computer, Disk, FingerPrint, Hardware, LDAPUser, MassStorage, Memory, Network, OS, Processor, Sku, Software, SoundCard, System, Video.
- ✓ Lieferanten und SKUs werden durch das Inventar erstellt und die Assets werden der entsprechenden SKU zugeordnet.
- ✓ Der Connector kann so konfiguriert werden, dass mehrere Importe verwaltet werden, jeder mit seiner eigenen Häufigkeit und Reichweite. Zum Beispiel:
 - Server einmal pro Woche
 - Neue Computer nur mit Identifikation alle 30 Minuten
 - Software einmal täglich
- ✓ Der Connector ermöglicht es auch, bis zu 10 zusätzliche Inventarabschnitte ohne Code zu erfassen. Zum Beispiel:
 - Inventarisierung der Fibre-Channel-Karten der Server
- ✓ Die Erweiterung wird einfach über die Paketinstallation in der Verwaltungskonsole installiert.



Durchführung

Voraussetzungen

- Einen Worker im LAN des IVANTI-Servers haben - (https://help.matrix42.com/030_DWP/020_WFStudio/Workflows/Workflow_Engine/Matrix42_Worker_Engine)
- Einen Datenanbieter-Pool haben, der den Remote-Worker enthält (/wm/app-SolutionBuilder/search-page/f45bca46-d308-e711-e79b-bc5ff41a70c0)
- Ein Konto und Passwort für den IVANTI-Zugang haben

- Ein gültiges Zertifikat auf dem IVANTI-Server haben oder HTTP-Verbindung zulassen
- Importieren Sie die Standardspaltendefinition "Matrix42Export" auf dem IVANTI-Server (<https://zappsl.com/wp-content/uploads/2024/09/Matrix42Export.zip>)

Komponenten

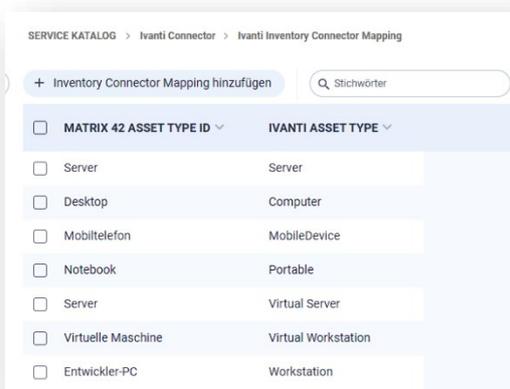
- 1 Datenanbieter (IVANTI On Premise Inventory)
- 25 Importdefinitionen
- 1 Ivanti-Inventar-Connector-Zuordnungs-menü in den Servicekatalogeinstellungen
- 2 Workflows
- 1 Engine-Aktivierung

Prinzip

- Ein Workflow läuft auf dem IVANTI-Server über den lokalen Matrix42-Worker.
- Jeder Inventarabschnitt wird einem Typ zugeordnet, der IVANTI gefolgt vom Abschnittsnamen heißt. Zum Beispiel "IVANTI BIOS". Und bei nicht parametrisierten Abschnitten IVANTI CUSTOMnn gefolgt vom Abschnittsnamen, zum Beispiel "IVANTI CUSTOM01 PowerManagement".
- Der Workflow erzeugt eine Datei pro Abschnitt, eine Datei für SKUs und eine Datei für Computer.
- Die Importdefinition wird im Workflow basierend auf dem Abschnittsnamen festgelegt.

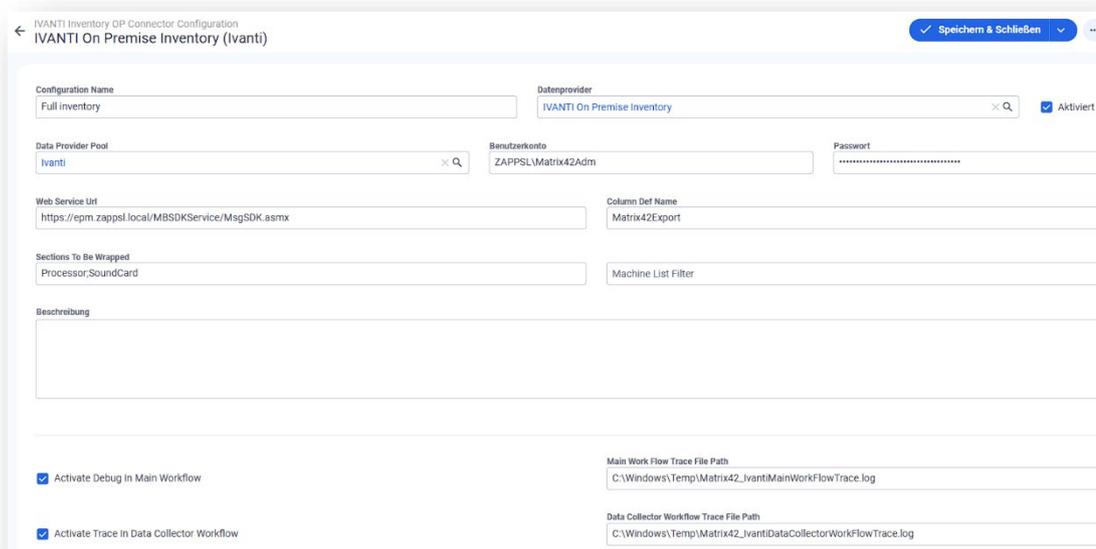
Konfiguration

1. Überprüfen und vervollständigen Sie gegebenenfalls die Zuordnung zwischen Ivanti- und Matrix42-Typen (/wm/app-ServiceCatalog/search-page/275a16db-c15f-ef11-f5bf-005056a44773)



2. Konfigurieren Sie den Inventar-Datenanbieter:
 - a. Geben Sie der Konfiguration einen Namen (Beispiel: Vollständiges Inventar)
 - b. Wählen Sie den Connector aus (IVANTI On Premise Inventory)
 - c. Wählen Sie den Agenten aus. Es muss der Pool sein, der den Remote-Worker enthält.

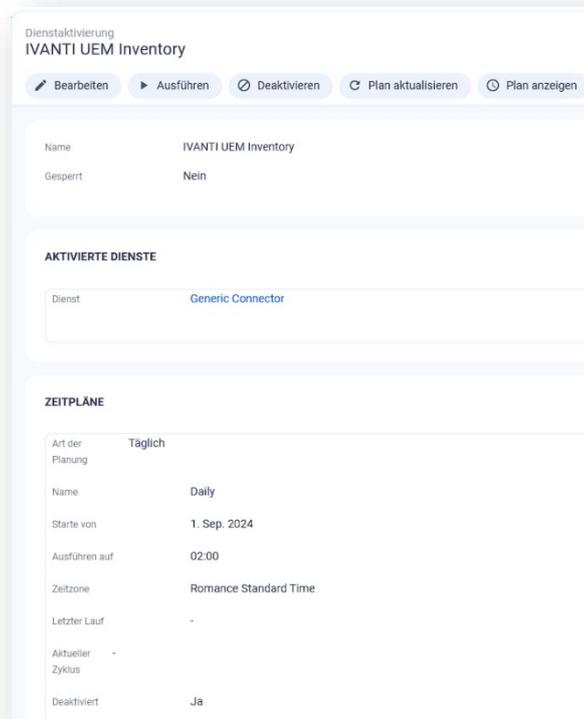
- d. Geben Sie ein Konto und ein Passwort an, das vom IVANTI UEM-Server verwendet wird
- e. Geben Sie die URL des IVANTI-Server-Webdienstes an: `https://<serverfqdn>/MBSDKService/MsgSDK.asmx`
- f. Geben Sie die Spaltendefinition an: Matrix42Export
- g. Geben Sie die Abschnitte an, die in einem Hauptabschnitt enthalten sein müssen. Standardmäßig "Processor;SoundCard"
- h. Geben Sie einen Maschinenfilter an oder lassen Sie das Feld leer, um nicht zu filtern. Der Filter wird in BNF (Backus-Naur-Form) ausgedrückt. Weitere Informationen finden Sie im IVANTI-Forum (https://forums.ivanti.com/s/article/Getting-Started-with-the-MBSDK-Example-Scripts-Included?language=en_US)
- i. Aktivieren oder deaktivieren Sie die Protokolle des Haupt-Workflows und des Datenwiederherstellungs-Workflows (Data Collector). Die Pfade der Protokolldateien sind konfigurierbar.



3. Aktivieren Sie den Inventory-Datenanbieter:
 - a. Klicken Sie auf "Ausführen" im Hauptbildschirm des Datenanbieters.
 - b. Der Tab "Import überwachen" ermöglicht es Ihnen, sowohl die Ausführung der Workflows als auch die Ausführung der Datenimporte zu überwachen.

4. Planen Sie die Ausführung des Datenanbieters:
 - a. Sobald der erste Datenimport erfolgreich ist, wird empfohlen, die Ausführung des Datenanbieters zu planen.

- b. Über " Alle Modulaktivierungen anzeigen – Suchseite" überprüfen und ändern Sie bei Bedarf den Aktivierungszeitplan der "IVANTI UEM Inventory".



Importieren Sie einen Inventarabschnitt, der standardmäßig nicht festgelegt ist:

1. Ändern Sie die Datendefinition "Paket-Elementtyp" (SPSConnectorPackageItemPickupType) und einen der "IVANTI CUSTOMnn"-Einträge, indem Sie den Namen des Abschnitts hinzufügen. Zum Beispiel "IVANTI CUSTOM01 PowerManagement".
2. Legen Sie die Definition des IVANTI CUSTOM01-Imports entsprechend den gesammelten Daten fest.
3. Falls erforderlich, ändern Sie den Datenanbieter, um anzugeben, ob der Abschnitt gerahmt werden soll. Dies ist beispielsweise bei Prozessoren der Fall, die pro Maschine mehrere Zeilen haben können.

Inventarimport aufteilen

1. Erstellen Sie eine neue Spaltendefinition in IVANTI (https://forums.ivanti.com/s/article/How-To-Configure-Custom-Column-Set?language=en_US)
2. Erstellen Sie einen neuen Datenanbieter und eine Konfiguration, um die neue Spaltendefinition zu verwenden